

Supervisionstage

Inhalt: Teilnehmerinnen bringen Fälle mit, die über folgende Wochenenden besprochen werden. Nach Möglichkeit Live-Anamnesen (von den Teilnehmer/innen mitgebracht und vorbereitet). Ergänzt durch Behandlungsstrategien für grössere Tierbestände. Therapiekonzepte (kombiniert mit anderen Therapien) und anderes von unserer Seite.

Dauer: 18 Tage (9 x 2 Tage)

Kosten: CHF 3'600.–

Daten: 27./28. August 2011
24./25. September 2011
22./23. Oktober 2011
17./18. März 2012
12./13. Mai 2012
25./26. August 2012
20./21. Oktober 2012
3./4. November 2012
1./2. Dezember 2012

Kursort: Region Aarau, Emmenmatt BE
und Landquart GR sowie nach Absprache

Übersicht: 8 Thementage 2011
6 Supervision/Behandlungsstrategien 2011

6 Thementage 2012
12 Supervision/Behandlungsstrategien 2012

Kosten, Zahlung, Anmeldung

Gesamtkurskosten: 34 Tage CHF 6'460.–
Bezahlung in 18 Monatsraten à CHF 360.– (CHF 6'460.–)
Zahlung bis Ende September 2010 Rabatt 10% (CHF 6'120.–)
Zwei Raten bis Ende Dezember 2010, Rabatt 5% (2 x CHF 3'200.–)

Bestätigung, weitere Detailinfos und Einzahlungsschein wird nach der Anmeldung zugesendet

Anmeldung per Post oder E-Mail:

Denise Bürgmann, Kirchgasse 118, CH-7233 Jenaz GR,
dbuergmann@bluewin.ch

Nadja Maurer, Aegerten, CH-3543 Emmenmatt BE
nadja@narim.ch

Denise Bürgmann

Tierhomöopathin BTS, Cowsignal® Trainer
12 Jahre als Tierpflegerin tätig. Ausbildung als Tierhomöopathin, Tierpsychologin ATN Zürich. Weiterbildung in Tierhomöopathie bei Christiane Krüger. Ausbildung in Klassischer Homöopathie an der Akademie der Homöopathischen Heilkunst in Rapperswil. Seit 13 Jahren eigene Praxis für Tierhomöopathie in Landquart GR mit Schwerpunkt Nutztiere, Hunde, Katzen. Seit 2001 Kurse für Landwirte in Homöopathie. Dozentin für Tierhomöopathie und Ethologie an der Samuel Hahnemann Schule in Aarau und an der Paramed in Baar.

Nadja Maurer

Tierhomöopathin BTS
Ausbildung zur Klassischen Homöopathin an der SHS-Aarau/Zürich. Kontinuierliche Ausbildung bei Laborde und Rakow u. a. 1986-88 Arbeit mit Wildpferden in Ecuador, Vaqueroausbildung. Seit 1998 praktizierende Tierhomöopathin mit Schwerpunkt Pferde, Katzen und Hunde. 1990 Gründung und Leitung des Ausbildungszentrums für Menschen und Pferde: Zucht, Ausbildung, Korrektur von Verhaltensproblemen, Patientenplätze für Equiden. Seit 2003 Dozentin für Ethologie Pferde bei «animalmundi» (D), sowie Ethologie und Klassische Homöopathie an der SHS, Aarau.



Weiterbildung Tierhomöopathie

Tierhomöopathie Intensiv-Weiterbildung

2011-2012



Anmeldetalon

- Gesamtkurs, Intensiv-Weiterbildungs-Tage, CHF 6'460.–
Bezahlung in 18 Monatsraten à CHF 360.– (CHF 6'460.–)
Zahlung bis Ende September 2010 Rabatt 10% (CHF 6'120.–)
Zwei Raten bis Ende Dezember 2010, Rabatt 5% (2 x CHF 3'200.–)
- Thema 1, Miasmatik (Einführung), CHF 800.–
- Thema 2, Geschichte Tierkrankheiten, CHF 800.–
- Thema 3, Organon, CHF 400.–
- Thema 4, Arzneimittel, CHF 800.–
- Supervisionstage, CHF 3'600.–

Name

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

Bestätigung, weitere Infos und Einzahlungsschein wird nach der Anmeldung zugesendet

Senden an:

Denise Bürgmann, Kirchgasse 118, CH-7233 Jenaz GR
oder

Nadja Maurer, Aegerten, CH-3543 Emmenmatt BE

1. Miasmatik (Einführung) Speziell: Katze, Hund, Pferd, Rind

Für eine wissenschaftliche Homöopathie ist die Kenntnis der Miasmatik notwendig. Aber eine Eins-zu-Eins-Übertragung der Menschlichen Miasmatik auf die Tiere ist nicht möglich. Hier wollen wir grundlegende Kenntnisse vermitteln sowie weiterführende Überlegungen zur Anwendung am Tier mitgeben.

- Grundlagen der Miasmatik:
Syphilinie, Sykose, Psora, Tuberkulinie, Cancerinie, Vakzinose, latrogene Krankheiten
- Syphilinie und die Evolution
- Geschichte der Bakterien
- Erregerverwandtschaft

Dauer: 4 Tage (2 x 2 Tage)
Kosten: CHF 800.–
Daten: 6. bis 9. Oktober 2011
Kursort: CH-3543 Emmenmatt

2. Geschichte der Krankheiten bei Tieren und deren miasmatische Behandlung

Viele der heute relevanten Krankheiten bei unseren Tieren haben sich erst durch die Domestizierung mit all ihren Folgen gebildet. Einige waren schon immer vorhanden. Aufgrund der phylogenetischen Entwicklung von Krankheiten beim Tier finden wir den artspezifischen miasmatischen roten Faden. Daraus ergeben sich völlig neue Behandlungsstrategien.

- Das Pferd und die Tuberkulinie
- Der Hund und die Staupe
- Das Rind und die Tuberkulinie
- Die Katze, am Ende der syphilitischen Evolution?

Dauer: 4 Tage (2 x 2 Tage)
Kosten: CHF 800.–
Daten: 18./19. Februar 2012, Teil 1
3./4. März 2012, Teil 2
Kursort: CH-3543 Emmenmatt

3. Organon

Das Studium des Organon kommt in jeder Ausbildung zu kurz. Inhalt: Die Geschichte des Organon, den Aufbau des Organon Vorworte, Paragraphen im Zusammenhang mit zeitgleichen anderen Arbeiten Hahnemanns

Dauer: 2 Tage
Kosten: CHF 400.–
Daten: 19./20. November 2011
Kursort: CH-3543 Emmenmatt

4. Arzneimittel genau betrachtet

Die Homöopathen der letzten 200 Jahre waren sehr kreativ bei der Gestaltung von Arzneimittelbildern. Aus der ursprünglichen akribisch geführten AMP Hahnemanns hat Kent die ersten «Konstitutionsmittel» gemacht. Daraus entwickelten sich AMB mit philosophischen, mystischen und psychologischen Deutungen. All diese AMB sind weit entfernt von der eigentlichen wissenschaftlichen Homöopathie wie Hahnemann sie gemeint hat. Diese vielschichtigen Deutungen der Arzneien führen dazu, dass einige Homöopathen fast ihre ganzen Behandlungen nur mit den 20 grössten «Polychresten» ausführen. Hier wollen wir sogenannte «kleine» noch nicht verphilosophierte Arzneimittel mit grosser Wirkung vorstellen, sowie zurückführen auf die sichere wissenschaftliche Kenntnis der Arzneimittel.

- klinische Mittel

Dauer: 4 Tage (2 x 2 Tage)
Kosten: CHF 800.–
Daten: 3./4. Dezember 2011, Teil 1
7./8. Januar 2012, Teil 2
Kursort: CH-3543 Emmenmatt

